Am

Intelligenz-Blatt
für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz=Comtoir im Posthause.

№ 255. Mittwoch, den 25. Oktober 1843.

Angekommene Fremde vom 23. Oktober.

Hr. Gutsb. v. Kurowski und Hr. Kaufm. Berwin aus Lissa, Hr. Kreissekr. Byczynski a. Schroda, Hr. Gutsp. Busse a. Jachtorowo, l. im Hôtel de Berlin; die Hrn. Gutsb. Graf Szołdrski a. Zydowo, Matern a. Chwałkowo, Hr. Geschäfts-Reisender Kahlo aus Frankfurth a. M., Hr. Beamter Halpert aus Warschau, die Hrn. Partik. Halpert aus Breslau, Halpert aus Dresden, l. im Hôtel de Rome; Hr. Pred. Heisler aus Schmiegel, Hr. Dom.-Pächter Foltyński aus Janowiec, die Hrn. Ref. Micarra aus Machein, Wittwer aus Wollstein, Hr. v. Skrebinski, Lieut. im 19. Inf.-Reg. und Hr. v. Skrebinski, Portdepee-Fähnrich im 19. Inf.-Reg., a. Bromberg, Hr. Gutsb. Plucinski a. Großdorff, l. im Hôtel de Dresde; die Hrn. Gutsb. v. Zielinski aus Jarosławiec, v. Radoński aus Bieganowo, v. Dobrzycki u. v. Dobrogoyski aus Chocicza, Hr. Pächter Benda aus Sady, Hr. Geistl. Pajzderski aus Gostyn, l. im Hôtel de Paris; Hr. Lehrer Auerbach aus Włocławek, l. in den drei Kronen; Frau O.-App.-Ger.-Räthin Bajerska aus Witkowo, die Hrn. Gutsb. v. Radoński aus Mościejewo, v. Brodnicki aus Miłosławice, v. Psarski a. Lewkowo, l. im Hôtel de Hambourg; Hr. Gutsb. Kowalski aus Kowalewo, l. im schwarzen Adler; die Hrn. Gutsb. v. Pomorski aus Grabianowo, v. Skarzynski a. Chełkowo, v. Micki aus Rokitnica, l. im Hôtel de Bavière.

---

1) **Bekanntmachung.** Die Anfertigung von fünf Doppelfenstern in unserm Geschäftslokal soll dem Mindestfordernden überlassen werden.

Obwieszczenie. W naszym lokalu urzędowym mają być pięć okien dubeltowych przez najmniéj żądającego zrobione.



Zur Aufnahme der diesfälligen Gebote haben wir einen Termin auf den 27. Oktober d. J. Vormittags 11 Uhr vor dem Herrn Sekretair Bläsing angesetzt.

Posen, den 16. Oktober 1843.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Do przyjęcia w téj mierze poda wyznaczyliśmy termin na dzień 27. Października r. b. przed południem o godzinie 11. przed Sekretarzem Blaesing.

Poznań, d. 16. Października 1843.

Król. Sąd Ziemsko miejski.

---

2) Die Wittwe Dorothea Kosmider geborne Poskrop aus Podgorzyn und der Knecht Valentin Jackowiak daselbst, haben mittelst Ehevertrages vom 17. vorigen Monats die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Schubin, den 16. September 1843.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznéj, że wdowa Dorota Kośmider z domu Poskrop i parobek Walenty Jackowiak z Podgorzyna, kontraktem przedślubnym z dnia 17. zeszłego miesiąca wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Szubin, dnia 16. Września 1843.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

---

3) Der Wirth Sebastian Ciesielski in Bożejewice und dessen Braut Wittwe Anna Lewandowska geborne Górniak, haben mittelst Ehe-Vertrages vom 18. vorigen Monats die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Schubin, den 16 September 1843.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznéj, że gospodarz Sebastyan Ciesielski z Bożejewic i jego oblubienica wdowa Anna Lewandowska z domu Górniak, kontraktem przedślubnym z dnia 18. zeszłego miesiąca wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Szubin, dnia 16. Września 1843.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

---

4) Die Anna Dorothea Weiss verehelichte Rehling und der Gottfried Rehling zu Petzen-Hauland haben mittelst Vertrages vom 22. September d. J. nach er-

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznéj, że Anna Dorota Weiss zamężna Reling i Gottfryd Reling układem sądownym z dnia

reichter Großjährigkeit der Ersteren die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Schrimm, den 25 September 1843.

Königl. Land- und Stadtgericht.

22. Września r. b. stawszy się pierwsza pełnoletnią wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Szrém, dnia 25. Września 1843.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

---

5) **Oeffentlicher Verkauf.** 536 Stück Eichen, welche in dem zum Rittergute Pogorzelle gehörigen Forst abgestämmt, zu Schiffsbauholz und Stabholz geeignet, und zum Theil schon zu Stabholz verarbeitet sind, sollen in dem am 20. November d. J. Vormittags um 11 Uhr in Pogorzelle vor dem Herrn Ober-Landes-Gerichts-Assessor Gillischewski anstehenden Termine an den Meistbietenden verkauft werden.

Krotoschin, den 19. Oktober 1843.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Sprzedaż publiczna. 536 dębów ściętych, należących do dóbr szlacheckich Pogorzeli, zdatnych do budowy szkut i wyrobu klepek, które po części już na klepki wyrobione są, mają w terminie na dzień 20. Listopada r. b. zrana o 11. godzinie w Pogorzeli przed Ur. Gilliszewskim Assessorem Sądu Nadziemiańskiego wyznaczonym najwięcéj dającemu być sprzedane.

Krotoszyn, dnia 19. Paźdz. 1843.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

---

6) **Bekanntmachung.** Zur Verdingung der Lieferung von circa 170 Stück Feuereimern von Hanf mit rothem Oelanstrich für die hiesigen Garnison-Anstalten an den Mindestfordernden ist ein Termin auf den 30. d. M. Vormittags 9 bis 12 Uhr in unserm Geschäftslokale angesetzt, wozu kautionsfähige Unternehmer hiermit eingeladen werden. In demselben Termine wird ferner für das Jahr 1844. die Verpachtung des alten Lagerstrohes aus den hiesigen Kasernen von circa 100 Schock Stroh in einzelnen Parthieen ausgeboten, so wie auch der Dünger aus den Latrinen des Fort Winiary zur Licitation gelangen wird.

Die zum Grunde zu legenden Bedingungen können bis zum gedachten Termine bei uns eingesehen werden, so wie auch eine Probe der qu. Feuereimer zur Ansicht bereit liegt. Posen, den 19. Oktober 1843.

Königliche Garnison-Verwaltung.

---

7) Zur Beachtung. Unser am Markte unter dem Rathhause Nr. 4. seit mehreren Jahren bestehendes Tabak- und Cigarren-Geschäft haben wir in der Art vergrößert, daß wir zur Bequemlichkeit unserer sehr werthen Kunden ein zweites Lager

in eben so großem Umfange als das bisherige, Breslauer Straße im Beuthschen Hause vis à vis Hôtel de Rome etablirt und sind wir durch direkte Einkäufe in den Stand gesetzt, einen bedeutenden Vorrath alten wirklich ächten Varinas, Prima-Qualität, à 25 Sgr. bis 1 Rthlr. pro Pfund zu offeriren. Zugleich erlauben wir uns, hauptsächlich auf den ächten Petersburger Joncoff, so wie auf die allerfeinsten ächten Cigarren und auf unsere sehr beliebten Schnupftabake en gros und en detail aufmerksam zu machen, und werden wir uns bemühen, durch reelle und prompte Bedienung das bisher uns geschenkte Vertrauen auch für die Folge zu würdigen.

Gebrüder Friedländer.

---

8) Orts-Veränderung. Beim Unterzeichneten stehen noch gut erhaltene Gegenstände zum Verkauf, als: ein Mahagony-Schreib-Sekretair, ein birkenes Sopha, ein eichener Bücherschrank, eine kleine Drehbank nebst Werkzeuge, ein Firma-Schild, ein Pfeifenbehälter, ein Drehschleifstein u. dgl. m.

Posen, am Markt Nr. 92. E. Keil.

---

9) Anzeige. Auf dem Holzplatze des Schiffbauer Herrn Neumann, Hinter-Wallischei Nr. 17., wird durch den Holzwächter Pohl die Klafter trockenes Eichen-Klobenholz mit 3 Rthlr. 15 Sgr. verkauft.

---

10) Gerberstraße Nr. 35. bei der verehelichten Lorenz steht eine möblirte Dachstube mit und ohne Betten zur Aufnahme von unverheiratheten Personen oder Gymnasiasten jederzeit bereit.

---

11) Frische hollst. Austern erhielt J. G. Treppmacher.

---

12) Heute Montag den 23. d. M. Wurst-Pickenick, wozu ergebenst einladet

A. Poseck, Vorstadt Columbia Nr. 9.

---

13) Theatrum mundi im Saale des Hôtel de Dresde.

Mittwoch den 25.: Schloß Hartenstein (Winterlandschaft). Hierauf: Agra, die Residenz der ehemaligen Großmogule, mit dem Grabmale des Kaisers Schach Jehan. Anfang präcis 7 Uhr. Ende nach ½9 Uhr. A. Thiemer aus Dresden.